



NEWSLETTER 2020

6. Ausgabe

Indisches Honorarkonsulat Stuttgart



EINE STRATEGISCHE PARTNERSCHAFT

Deutschland und Indien wollen wirtschaftlich enger zusammenarbeiten. Am 1. November 2019 reiste Kanzlerin Angela Merkel mit einer Delegation nach Indien, um mit dem indischen Premierminister Narendra Modi Gespräche über die Stärkung der Beziehungen in Schlüsselsektoren wie Handel, Energie und Verteidigung zu führen. Modi äußerte sich zufrieden über die strategische Partnerschaft und Merkel betonte das große Potenzial Indiens, vor allem in den Bereichen Digitalisierung und künstliche Intelligenz.

Die deutsch-indischen Beziehungen entwickeln sich nicht nur auf staatlicher Ebene, sondern auch auf Landes- und Städteebene weiter. Diese Entwicklung begrüße ich als Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz sehr.

2019 war ein ereignis- und erfolgreiches Jahr für die deutsch-indische Zusammenarbeit. Das Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“, das Indische Filmfest, Besuche indischer Delegationen und die regelmäßig stattfindenden German-Indian Round Table verdeutlichen dies.

Auch 2020 gibt es wieder einiges zu feiern. Im Februar steht unser beliebtes Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“ an. Auch die Feierlichkeiten anlässlich des Indischen Nationalfeiertages sowie 5 Jahre Partnerschaft zwischen Baden-Württemberg und dem indischen Bundesstaat Maharashtra erwarten uns im neuen Jahr.

Ich freue mich auf viele spannende Begegnungen in 2020.

Herzlichst Ihr

Andreas Lapp
Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg
und Rheinland-Pfalz

INHALT

Editorial
EINE STRATEGISCHE
PARTNERSCHAFT

INDISCHES FILMFESTIVAL 2019
→ S. 2

INDIAN SUMMER IN
STUTT GART → S. 4

INDIA SUMMER DAYS
KARLSRUHE → S. 5

GERMAN-INDIAN ROUND
TABLE IM OKTOBER 2019
→ S. 6

INDISCHE DELEGATIONEN ZU
GAST BEI LAPP → S. 6

MEISTERKURSE IN DELHI UND
PUNE → S. 7

INDISCHER MINISTER ZU
GAST IN STUTT GART
→ S. 7

.....
KURZNEWS
TERMINE UND
ANKÜNDIGUNGEN
IMPRESSUM
→ S. 8

INDISCHES FILMFESTIVAL 2019

Das 16. Indische Filmfestival fand in diesem Jahr vom 17. bis 21. Juli statt. Mit mehr als 40 aktuellen Kurz-, Spiel-, Animations- und Dokumentarfilmen aus ganz Indien konnten sich die Besucher des Filmfestivals auf ein abwechslungsreiches und spannendes Programm freuen.



Eröffnung des Indischen Filmfestivals

Ein Höhepunkt der Veranstaltungsreihe war der Eröffnungsfilm „Namdev Bhau – In search of silence“, in welchem sich ein Chauffeur, der die Geräusche der Großstadt nicht mehr ertragen kann, auf die Suche nach dem „Tal der Stille“ begibt. Weitere Besonderheiten in diesem Jahr waren ein Tea Talk zum Thema Europa und Indien sowie die neue Sektion „Making of Indian Cinema“, die sich den Themen Kamera und Bildgestaltung widmet.

Das jährlich stattfindende Filmfestival dient der Förderung des kulturellen Austauschs zwischen Deutschland und Indien. Am Ende der Veranstaltungsreihe gibt es traditionell eine Preisverleihung, zu der auch der „German Star of India“ vergeben wird. Dabei handelt es sich um die Auszeichnung für den besten Spielfilm.



Frau Paramita Tripathi, Stellvertretende Botschafterin der Republik Indien, schreibt in das Gästebuch



Honorarkonsul Andreas Lapp auf dem roten Teppich



Ehrengäste auf dem roten Teppich



Indisches Flair in der Stuttgarter Innenstadt



Gäste im Metropol Kino



Indischer Tanz zur Eröffnung des Filmfestivals

Fotos: Wolfram Scheible

INDIAN SUMMER IN STUTTGART

Der „Indian Summer“ stellt seit vielen Jahren das Rahmenprogramm des Indischen Filmfestivals dar.



Andreas Lapp begrüßt die Gäste der Vernissage
(Foto Wolfram Scheible)

Den Auftakt der Veranstaltungsreihe bildete die feierliche Eröffnung der Ausstellung „Indische Begegnungen“ am Montag, den 15.07.2019 bei der Firma LAPP. Über 170 Gäste sind der Einladung gefolgt und haben die Werke junger Künstler und Künstlerinnen und ihre Auseinandersetzung mit Indien begutachtet.

Ein weiterer Höhepunkt des Indian Summers war der German-Indian Round Table, an dem u.a. auch die stellvertretende indische Botschafterin Frau Paramita Tripathi teilnahm.

Darüber hinaus bot der Indian Summer ein umfangreiches Programm an Fachvorträgen, Puppenspielaufführungen mit Musik sowie Konzerten und Tanzveranstaltungen.

Der Indian Summer dient als Plattform, um die Kommunikation und das Verständnis zwischen Deutschland und Indien zu stärken.



Die Ausstellung „Indische Begegnungen“ (Foto Wolfram Scheible)



Tanzaufführung



Indisches Puppenspiele



German-Indian Round Table (Foto: : Karolina Sobel)

4. AUFLAGE DER INDIA SUMMER DAYS KARLSRUHE

Im Juli 2019 fanden in Karlsruhe nun bereits zum 4. Mal die „India Summer Days“ statt. Während der dreitägigen Veranstaltung konnten über 14.000 Besucher die große Vielfalt der indischen Kultur hautnah erleben.

Neben einem umfangreichen Bühnenprogramm mit Tanz und Gesang konnten die Gäste der „India Summer Days“ auch Yoga- und Ayurveda-Workshops oder den indischen Markt mit verschiedenen Ständen besuchen.

Andreas Lapp, Honorarkonsul der Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz, der zur Eröffnung der Veranstaltung geladen war, erfüllt es mit Freude zu sehen, wie engagiert sich Karlsruhe bei der Entwicklung der deutsch-indischen Beziehungen zeigt.



*Eröffnung der "India Summer Days" in Karlsruhe
(Foto: Jürgen Schurr)*



*Tanzdarbietungen
(Foto: Jürgen Schurr)*



Zeremonie zur Eröffnung der "India Summer Days" (Foto: jowapress)

GERMAN-INDIAN ROUND TABLE IM OKTOBER 2019

Am 10. Oktober 2019 fand im Bischoff Club-Restaurant in Stuttgart ein German-Indian Round Table zum Thema „Die Neue Seidenstraße und ihre Bedeutung für Indien“ statt.



German-Indian Round Table

In einem anschaulichen Vortrag berichtete der Referent Dr. Manuel Vermeer von dem Großprojekt und erläuterte welche Auswirkung es auf das Verhältnis zwischen China und Indien hat.

Im Anschluss an den Vortrag hatten die 30 Gäste aus den Bereichen Wirtschaft, Politik und Bildung die Möglichkeit Fragen zu stellen und sich zu aktuellen Themen der deutsch-indischen Zusammenarbeit auszutauschen.

Der German-Indian Round Table Stuttgart findet unter Leitung von Andreas Lapp mehrfach im Jahr statt, um den Austausch zwischen Deutschland und Indien zu fördern.

INDISCHE DELEGATIONEN ZU GAST BEI LAPP

Im Juli und September 2019 waren mehrere Delegationen aus Indien zu Gast bei LAPP. Dabei handelte es sich um Vertreter kleiner und mittelständischer Unternehmen aus verschiedenen Branchen.



Führung durch die Kabelwerke

Im Rahmen einer Unternehmenspräsentation konnten die Gäste mehr über LAPP, die Firmengeschichte und die Produkte erfahren. Den Höhepunkt aller Besuche bildete ein Rundgang durch die Fertigung.

Von großem Interesse für die Teilnehmer war das Thema Digitalisierung. Darüber hinaus stellten die Gäste zahlreiche Fragen zu den eMobility-Anwendungen sowie das Shopfloor-Management bei LAPP.

Zum Abschluss erhielten die interessierten Besucher aus Indien noch einen Einblick in die Arbeit des Indischen Honorarkonsulats und die Leistungen des Indian Business Centers. Ferner gab es die Möglichkeit bei einem Get-together und indischen Snacks mehr über Geschäftsmöglichkeiten in Deutschland zu erfahren.



Indische Delegationen zu Gast bei LAPP



Andreas Lapp begrüßt die Gäste und hält einen Vortrag zur Firmengeschichte

MEISTERKURSE IN DELHI UND PUNE

„Singen heißt zweimal beten.“ Inspiriert von dem Zitat des heiligen Augustin organisierte Frazan Adil Kotwal, der an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart (HMDK) Gesang studiert, Meisterkurse für klassischen Gesang für 17 Studierende in Delhi und Pune.



Teilnehmer des Meisterkurses

Geleitet wurde der Kurs von der Gesangsprofessorin Ulrike Sonntag von der HMDK Stuttgart. Sie blickt auf eine lange internationale Karriere als Opern- und Konzertsängerin zurück, unter anderem als Ensemblemitglied der Staatsoper Stuttgart und der Wiener Staatsoper.

Meisterkurse für westliche klassische Musik gab die deutsche Gesangspädagogin schon in vielen Ländern. Im August 2019 ging die Reise nach Indien.

In den Meisterkursen arbeitete Frau Prof. Sonntag u.a. an der Gesangstechnik, an der musikalischen Gestaltung, der Aussprache von Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch sowie dem persönlichen Ausdruck und der Interpretation. In Delhi gab Ulrike Sonntag zusätzlich einen Kurs für Gesangspädagogen der Delhi School of Music. Zum Abschluss des Kurses organisierten die Teilnehmenden ein Konzert, das von allen Seiten als großer Erfolg und Inspiration für zukünftige Kurse gelobt wurde.

INDISCHER MINISTER ZU GAST IN STUTTGART

Vom 14. bis 18. September 2019 war der indische Minister für Schwerindustrie und Öffentliche Unternehmen Herr Arvind Sawant mit einer kleinen Delegation zu Gast in Stuttgart.

Neben politischen Terminen standen für die Gäste auch Besuche bei Unternehmen der Region an. Für den Sonntag organisierte das Indische Honorarkonsulat ein kleines Kulturprogramm für die Delegation. Zunächst stand ein Besuch des Mercedes-Benz Museums in Stuttgart auf dem Programm. Im Rahmen einer geführten Tour er-

fuhren die Gäste Interessantes über die Geschichte der Automarke und deren berühmte Automobile. Der Minister war von der Ausstellung sehr angetan und stellte viele Fragen.

Im Anschluss an den Museumsbesuch besichtigte die Gruppe die Grabkapelle auf dem Württemberg, wo sie den Ausblick auf die Stadt und die Weinberge genoss. Den Abschluss des Tages bildet eine Stippvisite bei der Kürbisausstellung im Blühenden Barock in Ludwigsburg.



Der Minister und seine Frau zu Gast in Stuttgart



Besuch des Mercedes-Benz Museums

→ KURZNEWS ←

Wirtschaftstag Indien Mannheim

Bei dem Wirtschaftstag Indien am 19. September 2019 in Mannheim, organisiert von der IHK Rhein-Neckar International, berichteten ausgewählte Unternehmer von ihren Erfahrungen und der Rolle Indiens in ihrer internationalen Geschäftsstrategie. Andreas Lapp hielt einen Vortrag zur Indien- und Asienstrategie der LAPP Group.

Indientage in Halle

Vom 25. bis 27. Oktober 2019 veranstaltete die Deutsch-Indische Gesellschaft e.V. in Halle die Indientage. Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe fand nicht nur die Jahreshauptversammlung der DIG e.V. statt, auch der Gisela Bonn Preis und der Rabindranath Tagore-Kulturpreis wurden verliehen. Einen weiteren Höhepunkt stellte die Indienrede zum Thema: „Einheit in Vielfalt? Über die Herausforderungen der Sprach- und Schriftvielfalt Indiens“, welche von Prof. Dr. Carmen Brandt gehalten wurde, dar.

→ TERMINE UND ANKÜNDIGUNGEN →

- **01.–08.02.2020** Delegationsreise nach Indien unter Leitung von Frau Staatssekretärin Petra Olschowski (Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst), Thema der Reise: Kulturelle Zusammenarbeit mit Indien: Medien, Film, Musik und Tanz
- **02.–08.02.2020** Firmeninformationsreise nach Indien unter Leitung von Frau Staatsministerin Theresa Schopper im Staatsministerium Baden-Württemberg, Thema der Reise: Agrar- und Lebensmittelindustrie
- **07.–08.02.2020** 16. Weinfest „Stuttgart meets Mumbai“
- **14.02.2020** Feierlichkeiten anlässlich des indischen Nationalfeiertags in Stuttgart
- **Frühjahr 2020** German-Indian Round Table Stuttgart
- **13.–19.07.2020** Indian Summer Stuttgart
- **15.–19.07.2020** Indisches Filmfestival Stuttgart
- **18.–19.07.2020** India Summer Days Karlsruhe

IMPRESSUM

Herausgeber:
Andreas Lapp, Honorarkonsul der
Republik Indien für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz

Redaktion:
Maria Dobritzsch und Svenja Thiele

Anschrift:
Honorarkonsulat der Republik Indien
für Baden-Württemberg und
Rheinland-Pfalz
Schulze-Delitzsch-Straße 25,
70565 Stuttgart,
Tel.: +49 (0)711 7838 1213
E-Mail: info@honorarkonsulat-indien.de
www.honorarkonsulat-indien.de

Layout: Natascha Saupe, Natascha Saupe Kommunikationsdesign

Erscheinungsweise: halbjährlich
Erscheinungsdatum: Januar 2020



सत्यमेव जयते